

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstentum Lippe.

Nr. 70.

Mittwoch, den 2. September.

1903.

Die heute ausgegebene Nr. 15 der Gesetz-Sammlung für das Fürstentum Lippe enthält:

- Nr. 27. Allgemeine Verfügung vom 17. August 1903, betreffend Aussonderung und Vernichtung der Akten, Register und Urkunden bei den Justizbehörden, sowie die Ablieferung von Akten an das Landesarchiv.
- Nr. 28. Allgemeine Verfügung vom 17. August 1903, betreffend Abänderung der Geschäftsordnung für das Sekretariat der Staatsanwaltschaft bei dem Landgerichte.
- Nr. 29. Allgemeine Verfügung vom 17. August 1903, betreffend Aenderung der Geschäftsordnung für die Gerichtsschreibereien der Amtsgerichte.

Die höchsten Tagespreise für Fourage im Hauptmarktfort Lemgo betragen im Monat August d. J. im Durchschnitt

für Hafer für 50 Kilo . . 8,50 Mk.

" Heu " " " . . 3,— "

" Stroh " " " . . 2,25 "

demnach mit einem Aufschlag von 5% — § 9 Ziffer 3 des Gesetzes über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden in der Fassung vom 24. Mai 1898 —

für Hafer für 50 Kilo . . 8,93 Mk.

" Heu " " " . . 3,15 "

" Stroh " " " . . 2,36 "

Detmold, den 29. August 1903.

Fürstlich Lippische Regierung.
Gevekot.

Dem Landwirt Fritz Sterkhoff in Trophagen sind aus einem verschlossenen Kleiderschranke am 5. oder 6. d. M. 40 Mark, bestehend in 1 Zwanzig- und 2 Zehnmarkstücken, am 20. d. M. 30 Mark, bestehend in 1 Zwanzig- und 1 Zehnmarkstück, und am 27. d. M. wiederum 30 Mark, bestehend in 1 Zwanzig- und 1 Zehnmarkstück, gestohlen worden.

Um Nachforschung nach dem Täter und Nachricht hierher zu J. 629/03 wird ersucht.

Detmold, den 29. August 1903.

Fürstliche Staatsanwaltschaft.

J. B.

H. Gevekot.

Steckbrief.

Gegen den Knecht Ludwig Rudolf aus Zehdenik, zuletzt in Lemgo wohnhaft, ist die Untersuchungshaft wegen Betrugs verhängt.

Es wird ersucht, ihn zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängnis abzuliefern, sowie Nachricht hierher zu den Akten J. 626/03 zu geben.

Detmold, den 1. September 1903.

Fürstliche Staatsanwaltschaft.

J. B.

H. Gevekot.

Beschreibung:

Alter: etwa 27 Jahre. Statur: schlank.
Größe: 1,60—1,65 m. Haare: blond. Bart: Anflug von Schnurrbart. Gesichtsfarbe: blaß.
Kleidung: graue Hose, grüner Arbeitskittel und graue Sportmütze.

Besondere Kennzeichen: rote Nasenspitze.

Es wird um Ermittlung des Aufenthalts des Maurergefellen Gustav Reineke, zuletzt in Schafke bei Gelsenkirchen, 19 Jahre alt, der als wichtiger Zeuge vernommen werden soll, ersucht und um Nachricht hierher zu M. 35/03 gebeten.

Detmold, den 31. August 1903.
Fürstliche Staatsanwaltschaft.
J. B.
H. Gevefot.

Steckbrief.

Gegen die Ehefrau des Maurermeisters Heinrich Drape aus Dortmund, welche flüchtig ist und sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Vergehens gegen § 263 St.-G.-B. verhängt.

Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängnis abzuliefern, sowie Nachricht hierher zu P. L. 320/03 zu geben.

Detmold, den 1. September 1903.
Der Fürstliche Amtsanwalt.
Dr. Tielker.

Der am 6. August d. J. gegen den Dienstknecht Johann Burbach aus Meiderich wegen Diebstahls erlassene Steckbrief ist erledigt.

Blomberg, den 1. September 1903.
Der Fürstliche Amtsanwalt.
Krieger.

Die Verzeichnisse der Rindviehbestände des diesseitigen Verwaltungsbezirks und der von den Besitzern dieser Bestände zwecks Entschädigung für an Milzbrand gefallenes Rindvieh pro 1903 zu erhebenden Abgabe liegt vom 3. September d. J. an 14 Tage lang auf hiesigem Bureau während der Geschäftsstunden zur Einsicht und Erhebung etwaiger Beanstandungen aus.

Schötmar, den 27. August 1903.
Fürstliches Verwaltungsamt.
Heldman.

Die Schweinepeuche auf dem Gehöfte des Gutsbesizers Lindemann a. d. Vega ist erloschen.

Schötmar, den 28. August 1903.
Fürstliches Verwaltungsamt.
Heldman.

Der Durchschnittspreis für Weizen, Roggen, Hafer, Heu und Stroh im Monat August d. J. hat hier betragen:

für 50 Kil. Weizen	M. 8,—	Der Durchschnittspreis des Hafers beträgt 7 M. 50 Pf.
" 50 " Roggen	" 7,25	
" 50 " Hafer gut	" 8,—	
" 50 " " mittel	" 7,50	
" 50 " " gering	" 7,—	
" 50 " Heu	" 2,75	
" 50 " Stroh	" 2,—	

Demgo, den 24. August 1903.

Der Magistrat.
Dr. Höland.

Bekanntmachung.

Die Benutzung des Fußweges auf dem Spigentampe Bl. 11 Parz. 144 längs des Hohlweges wird hiermit untersagt. Etwaige Einsprüche sind innerhalb 14 Tagen vorzubringen.

Blomberg, den 28. August 1903.

Der Magistrat.
Krüger.

Der Witwe Vesting, Gartenstr. und der Ww. Sielemann, Feldmark, ist je 1 Schwein an der Rotlauffeuche verendet.

Blomberg, den 28. August 1903.

Der Magistrat.
Krüger.

Steckbrief.

Gegen den Monteur Carl Schulenburg, früher in Bielefeld, Goeben-Str. 3, nachher in Bremen wohnhaft gewesen, welcher flüchtig ist und sich verborgen hält, soll eine durch Urteil Fürstlichen Schöffengerichts zu Detmold vom 24. Juni 1903 erkannte eventuelle Haftstrafe von zwei Tagen vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichtsgefängnis des Ergreifungsorts abzuliefern. Bei Zahlung von 5 Mark Geldstrafe tritt die Freiheitsstrafe außer Kraft.

Detmold, den 18. August 1903.

Fürstliches Amtsgericht I.
Eberhardt.